

Steuerrecht ist für die meisten Normalbürger ein Buch mit sieben Siegeln – mehr noch, wenn es sich dabei um spanische Begrifflichkeiten handelt. Das Steuerbüro European@ccounting stellt ein digitales Nachschlagewerk zur Verfügung. Bei „Willipedia“ kann sich jeder über Begriffe und Abkürzungen rund um Steuern auf Mallorca informieren

Das digitale Nachschlagewerk für Steuerbegriffe lässt sich über die Webseite von European@ccounting abrufen.

Orientierung im Steuerdschungel

VON CLAUDIA SCHITTELKOPP

ATIB, AJD, BOE: Das spanische Steuerrecht ist gespickt von Abkürzungen und Fachbegriffen, die besonders Mallorca-Neulinge und Menschen, die auf der Insel eine Ferienimmobilie besitzen, aber nicht hier wohnen, nichts sagen. Einen Überblick über die Begrifflichkeiten bietet das „Willipedia“ des Steuerbüros European@ccounting.

Aktuell 633 Begrifflichkeiten und Abkürzungen erklärt die Onlinedatenbank. „Willipedia ist ein deutschsprachiges Verzeichnis spanischer und deutscher Steuer- sowie Rechtsbegriffe“, erklärt Thomas Fitzner, Assistent der Geschäftsleitung von European@ccounting.

Die Idee für das Online-Nachschlagewerk hatte Geschäftsführer Willi Plattes bereits vor

Jahren. Aus seinem Vornamen und der Bezeichnung Wikipedia für die bekannte digital Enzyklopädie entstand dann das Willipedia. Zunächst war es als internes Infotool für die Mitarbeiter gedacht.

Doch in Hunderten Arbeitsstunden wuchs das Nachschlagewerk immer weiter an. Seit drei Jahren

Die Mitarbeiter des Steuerbüros stellen die Infos zusammen

steht es nun im Netz. „Die Informationen haben unsere Mitarbeiter zusammengestellt, sie stammen aus Schreiben an die Kunden sowie auch aus Stoff für Vorträge und Veröffentlichungen“, erklärte Fitzner, „das Willipedia war schon ein Kraftakt.“

So hat das mehrsprachige Steuerbüro mit zehn Steuerberatern und

weiteren 40 Angestellten beispielsweise die Vermögenssteuertabelle der spanischen Regionen online gestellt: „Damit die Kunden nachvollziehen können, dass diese Steuer innerhalb des Landes unterschiedlich hoch ist.“

Ziel des Willipedia ist, dass Kunden von European@ccounting und auch andere Personenkreise sich ein Basiswissen zum spanischen Steuerrecht aneignen können. Sprich: Damit sie besser verstehen, wovon der Steuerberater überhaupt spricht. „Es ist allerdings nicht dazu geeignet, komplexe Steuerfragen zu erklären“, betont Fitzner, denn das könne nur ein Experte leisten. Das Willipedia dient vielmehr als Orientierung im Steuerdschungel.

Die Nutzung ist wirklich kinderleicht. Das Nachschlagewerk wird über die Webseite www.europeanaccounting.net/willipedia/ aufgerufen.



Willi Plattes ist Ideen- und Namensgeber des Onlinetools.

Es ist auch über die MM-Webseite unter www.mallorcamagazin.com/service.html abrufbar.

Die Begriffe und Abkürzungen sind alphabetisch sortiert. Im rechten oberen Bereich der Internetseite findet sich zudem eine Suchfunktion. Das Verzeichnis ist tabellarisch aufgebaut: Links stehen die Begriffe, in der Mitte die Erklärungen. Wenn man rechts auf „mehr“ klickt, öffnet sich das gesamte Feld mit den Informationen zu einem Begriff. Bei einigen Stichwörtern wurde ein Pfeilsymbol hinzugefügt, wird dieses mit der Maus ausgewählt, öffnen sich verschiedene Erklärungsfelder, die sich mit dem jeweiligen Thema beschäftigen.

„Das Willipedia ist ein lebendes Projekt“, betont Thomas Fitzner, das heißt, es wird auch weiterhin gepflegt und ausgebaut.